



# MFC Final 440

## Selbstnivellierungsestrich für Industriefußböden (Untergrund, schwerer Betrieb)

### Materialbezeichnung

MFC Final 440 ist eine Selbstnivellierungsestrichmischung auf Zementbasis, Füll- und spezielle Zuschlagstoffe und Polypropylen-Fasern. Sie wird als gebrauchsfertige Trockenmischung geliefert, die auf der Baustelle mit Wasser vermischt wird.

### Verwendungsbereich

MFC Final 440 ist für vor allem zum Auftragen auf alte und beschädigte Betonuntergründe, für grobe Ausgleichungen und Verfestigung von Industrieböden vor der Anwendung von MFC Final 430 oder synthetischer Splitte von einer Dicke von > 2 mm. Sie wird in einem Arbeitsgang in der Schichtstärke von 5 - 30 mm aufgetragen. Der Verbrauch der Trockenmischung ist 1,8 Kg/1mm/1m<sup>2</sup>. Nicht als Finaloberflächenbehandlung geeignet.

### Technische Daten

▪ Schichtstärke	5 - 30 mm
▪ Topfzeit (in Abhängigkeit auf die Realisationsbedingungen)	15 - 20 Min
▪ Begehrbarkeit	1 - 3 h.
▪ Anwendung weiterer Schichten (MFC Final 430)	nach ca. 24 h
▪ Leichte Belastung	nach ca. 7 Tagen
▪ pH-Wert	11
▪ Fließbarkeitstest	135 - 145 mm
▪ Schüttgewicht der Mischung	2030 kg.m <sup>-3</sup>
▪ Druckfestigkeit nach 28 Tagen	min. 40 MPa
▪ Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	min. 8 MPa
▪ Haftkraft nach 28 Tagen	min. 2,5 MPa
▪ Spezifische Längenänderung	max. - 0,03%
▪ Gleitschutzeigenschaften	ausreichend
▪ Max. Korngröße des Füllmaterials	1,6 mm

- die Druck- und Biegezugfestigkeit erreicht nach 7 Tagen min. 60% des 28-Tagewertes.

### Unterboden

Der Untergrund muss fest, frei von Fremdkörpern und Fettigkeit (Putzstrahlen, Schleifen, Fräsen) sein mit anschließendem Entstauben. Schlaglöcher und Risse müssen mit Reparaturkitt (MFC Sanfix 200) saniert werden. Nach Flächenpeilung (höchster und tiefster Punkt) wählen wir die optimale Schichtstärke.

### Grundierung

Auf den gesäuberten Untergrund wird MFC Primer 620 mit Pinsel oder Sprühgerät, im Verhältnis 1: 5 mit Wasser verdünnt beim 1. Anstrich und im Verhältnis 1: 3 beim 2. Anstrich, aufgetragen. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes wird der Anstrich einmal oder zweimal vorgenommen. Im Fall, dass auf der Oberfläche MFC Final 440 eine weitere Schicht Selbstnivellierungsestrich (MFC Final 430) angelegt wird, ist es notwendig den Untergrund wieder im oben angeführten Verhältnis zu penetrieren.

### Zubereitung

Die Trockenmischung wird kurz vor Anwendung mit Trinkwasser im Verhältnis von 4 l Wasser (16%) auf 25 Kg Trockenmischung, so, dass die vorgeschriebene Fließbarkeit erreicht wird. Die Fließbarkeit muss während der Anwendung im Fließtest kontrolliert werden (siehe Anwendungsmanual). Das Mischen wird maschinell mit Hilfe eines automatischen Mischers mit Pumpe und Förderschlauch vorgenommen. Bei kleinerem Arbeitsumfang kann die Mischung mit Hilfe eines Bohrmaschinenrührwerkes im Mischgeschirr angerührt werden.

### Anwendung

Die angerührte Mischung sollte innerhalb 15 - 20 Min. verarbeitet sein. Sie wird gleichmäßig in Streifen abgossen (20 - 30 cm) auf einer Feldbreite (6 - 15 m) in Abhängigkeit auf die Art des Verlegens und der Schichtstärke. Es ist notwendig zwecks Sicherstellung der Konvergenz darauf zu achten, dass das neue Material so bald wie möglich zu dem schon angelegten verwendet wird (bis zu 5 Min.). Das frisch aufgetragene Material wird mit einer Zahnpachtel und einer Austrießrolle zur Zerstreuung der Oberflächenblasen und Verbindungsstellen der aufgetragenen Flächen geglättet. Die erforderliche Temperatur des Untergrundes, der Mischung und der Umgebung ist auf + 5°C - + 25°C festgesetzt.

### Nachbehandlung

Während der Anwendung und in der Anfangsphase der Abbindung müssen starker Luftzug und extreme Temperaturen verhindert werden. Die Oberfläche muss vor mechanischer Beschädigung und Frost 48 Std. nach Auftragung geschützt werden, ist fugenlos, jedoch muss sie innerhalb 24 Stunden mit Konstruktion – und Dilatationstrennfugen versehen werden.

### Oberfläche

MFC Final 440 ist mit den Eigenschaften eines massiven Betons vergleichbar. Die Widerstandsfähigkeit der Oberfläche steht proportional zur Art der Betriebsbelastung. Bei höheren Anforderungen ist eine weitere Oberflächenbehandlung notwendig.

### Qualität

MFC Final 440 ist während der Produktion ständigen Kontrollen durch Labortests unterzogen. Die Grundvoraussetzung des Erfolges ist die Einhaltung des technologischen Verfahrens (siehe Anwendungsmanual).

### Lagerung

Das Material wird in Säcke von 25 Kg verpackt und auf Holzpaletten (40 Säcke je Palette) gestapelt. Geeignet lagern. Die Trockenmischung darf keiner Feuchtigkeit, extrem tiefen noch hohen Temperaturen ausgesetzt sein.

### Garantiefrist

Die Garantiefrist beträgt 6 Monate ab Herstellungstag. Das Herstellungsdatum ist auf der Verpackung gekennzeichnet. Der Hersteller garantiert die deklarierten Eigenschaften und Parameter des Produkts unter Einhaltung der vorgeschriebenen technologischen Verfahren, leistet jedoch keine weiteren Garantien im Sinne ungeeigneter Verarbeitung und Anwendung.

### Achtung

Das Produkt enthält Zement. Zement reagiert grundsätzlich in Verbindung mit Wasser. Schützen Sie Augen und vermeiden Kontakt mit der Haut. Bei event. Kontakt mit den Augen sofort eine Wasserspülung vornehmen und den Arzt aufsuchen. Bei Arbeiten mit der Trockenmischung besteht die Gefahr des Einatmens von Staubteilen. Tragen Sie einen Schutzrespirator. Produkt vor Kindern schützen !